

Hist. univ. Salisb. Ziegelb. Hist. lit. O. S. B.
P. III. & IV.

Dürr (Thomas) ein Dechant des Stifts, und Klosters der regulirten Korherren zu Diessen in Oberbayern, in der zweyten Hälfte des vorigen Jahrhunderts war von Augsburg gebürtig, gab auf Ansuchen seines Bruders Johann Probsts zu Wengen die Dekaney freywillig auf, und gieng in dieses Stift um den jungen Geistlichen daselbst die Theologie zu erklären, wo er bald hernach 1680. starb. Er gab heraus

Leben der heil. Mechtildis, Abtissinn zu Diessen. Augsb. 1678. 8vo.

I. Germ. Canon, augustin.

E.

Eberhardus, ein Abt Benediktinerordens zu Tegernsee in Oberbayern, war aus Schwaben gebürtig, wurde 1002. von dem Kaiser und Herzog in Bayern Heinrich der Abten vorgesezt, verließ aber selbe nach zwey Jahren wegen dem Uebermuth der Mönche wieder, und starb den 4. März 1003. Man hat von ihm

Epistolas XI., welche in Pez. & Hueb. Cod. diplom. P. I. stehen.

I. Hund. Metrop. Salisb.

Eberhardus, ein Discipel des heil. Hartwigs Erzbischofs zu Salzburg, welcher 1023. gestorben ist, schrieb

Vitam præfati S. Hartwici, welches Kanisius in Lect. antiq. Tom. I. herausgegeben hat, und

£ 3

des